

# monticola

Internationale Arbeitsgemeinschaft für Alpenornithologie e. V.  
Zeitschrift für die Vogelwelt der Berge

c/o Dr. Hubert Holland, Karl-Christ-Str. 30, D-69118 Heidelberg, kontakt@monticola.org

## Einladung zur 53. Jahrestagung vom 12. - 18.6.2017

Herzlich willkommen in die Allgäuer Alpen!

Diesmal begeben wir uns direkt in die Höhle des Löwen, indem wir an einem Ort tagen, der in den letzten Monaten für Wirbel gesorgt hat. Unser Tagungsvogel ist zweifellos das Birkhuhn, dessen Schutz wir zusammen mit dem Landesbund für Vogelschutz (LBV) voll unterstützen wollen. Wir befinden uns in Balderschwang direkt am Riedberger Horn, welches den größten Birkhuhnbestand Bayerns beherbergt, der zum großen Teil in der streng geschützten Zone C des Alpenplans liegt.

Aufgrund der Planungen für eine Skiverbindung zwischen den Orten Grasgehren, Obermaiselstein und Balderschwang, die mitten durch die Zone C führen würde, tagen wir in einem Gebiet, in dem intensiv gerungen wird um touristische Ziele und den Erhalt des Schutzgebietes.

Obwohl sich aus der Mitgliedschaft Stimmen gemeldet haben, welche sich gegen eine Monticola-Tagung in Balderschwang ausgesprochen haben, werden wir dort tagen und im öffentlichen Vortrag am Donnerstag 15.6.17 auch das brisante Thema aufgreifen.

Gute Gründe und gewissenhafte Prüfung aller Aspekte sowie die Unterstützung durch den LBV haben den Vorstand und die Organisatoren zu dieser Entscheidung veranlasst. Monticola dankt dem LBV für die enge Zusammenarbeit und insbesondere Henning Werth für seine aktive Mithilfe!

Der Vorstand wird in der Homepage eine Stellungnahme zu diesem Thema abgeben, welche ab Anfang 2017 dort zu finden ist.

Einige unserer Exkursionen führen in das Naturschutzgebiet Allgäuer Hochalpen, welches im südlichen Oberallgäu an der Grenze zu Tirol und Vorarlberg liegt. Das Gebiet gilt als **das artenreichste deutsche Gebirge**. Mit 207,24 km<sup>2</sup> Flächengröße ist das zweitgrößte Naturschutzgebiet Bayerns auch Natura 2000-Gebiet.

Die Gastfreundschaft von Frau Meyer und Team ist uns sicher!

Auch heuer bestehen wir auf **doppelte Anmeldung**, siehe Info zum Tagungsort. Die zweite Anmeldung geht an Hubert Holland zur Erstellung der Teilnehmer-Liste und Vorbereitung der Tagungsmappe.

Sehr wichtig ist uns, dass alle im selben Hotel unterkommen, also im Ifenblick. Es wird bis Anmeldeschluss komplett für uns reserviert. Die Anmeldebestätigung erfolgt ausschließlich durch das Hotel!

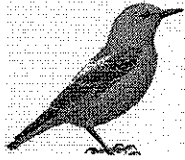
Wir danken für euer Interesse und freuen uns auf eine rege Teilnahme!

Für die Arbeitsgemeinschaft:

Maria Brunheim, Klaus Mieslinger, Johannes Denking

Für den LBV:

Henning Werth



# monticola

Internationale Arbeitsgemeinschaft für Alpenornithologie e. V.  
Zeitschrift für die Vogelwelt der Berge

c/o Dr. Hubert Holland, Karl-Christ-Str. 30, D-69118 Heidelberg, kontakt@monticola.org

## Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2017

Ort: Bio-Berghotel Ifenblick, Gschwend 49, 87538 Balderschwang

Zeit: Freitag, 16. Juni 2017, 17.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Tätigkeitsbericht des Vorstands
2. Bericht des Schatzmeisters
3. Entlastung des Vorstands
4. Verschiedenes

# Monticola

Internationale Arbeitsgemeinschaft für Alpenornithologie e. V.

## Informationen

zur

### 53. Jahrestagung vom 12.-18.6.2017 in Balderschwang

Tagungsort: Bio-Berghotel Ifenblick, Bianca Meyer  
Gschwend 49  
87538 Balderschwang  
Tel. 08328 92470  
[info@berghotel-ifenblick.de](mailto:info@berghotel-ifenblick.de)

Anmeldung: ab 4.12.16 bis 10.2.2017

Preise: im Zimmerpreis ist das Übliche inklusive, darüber hinaus sind jedoch auch alkoholfreie Getränke darin enthalten (Wasser, Tee, Saft, Kaffee) *sowie* die Mitnahme einer Mittagsbrotzeit vom Frühstücksbuffet. Die Mitnahme einer Brotzeit vom Buffet empfiehlt sich schon deshalb, weil es in Balderschwang keinen Laden gibt, in dem man sich die Zutaten für die Brotzeit kaufen könnte. Es gibt einen Bauern im Dorf, der selbst erzeugte Nahrungsmittel verkauft (Wurst, Käse, Honig, Marmelade). **Der gesamte Bio-Standard und dadurch gegebene Mehraufwand rechtfertigen darüber hinaus die zunächst etwas hoch erscheinenden Preise.**

Zimmer-Typen: 3 klassische EZ Nordlage ohne Balkon  
7 DZ Gelbhansenkopf ohne Balkon  
13 DZ Riedbergerhorn ca. 20m<sup>2</sup> mit Balkon  
11 DZ Besler ca. 25m<sup>2</sup> mit Balkon  
5 DZ Hoher Ifen neu renoviert, ca. 30m<sup>2</sup>

Standard-Kategorie DZ mit Balkon 90€, Komfort (größere Zimmer) 103€

Mahlzeiten: Frühstücksbuffet ab 7:30, Mittagsimbiss 13-17 Uhr, Dinnerbuffet 18-20:30

Anreise: Für Pkw ausreichend Parkplätze vorhanden. Vom Riedbergpass kommend durch Balderschwang fahren, dann rechts der Beschilderung folgen.  
**Mit ÖPN bis Bhf Fischen i.A., mit Bus bis Balderschwang-Gschwend, Fahrplan unter [www.balderschwang.de/anreise](http://www.balderschwang.de/anreise) oder mit Sammeltransfer des Hotels um 14:30 und um 17.15 für €5/Fahrgast (Anmeldung erforderlich!)**  
Wer sich rechtzeitig angemeldet hat, kann vom Hotel die Gästekarte anfordern, dann ist die Fahrt mit dem Bus kostenlos.  
Aus Österreich oder Schweiz per Bahn über Bregenz, Bus nach Hittisau, von dort Bus nach Balderschwang oder Abholung durchs Hotel möglich.

Wellness: Schwimmbad, Infrarotkabine, Fitnessraum 7-19 Uhr, Saunen 14-19 Uhr

Exkursionen: 8:30 vor dem Hotel

Karten: Alpenvereinskarten Bayerische Voralpen Nr. BY 1 Allgäuer Voralpen West und BY 4 Allgäuer Hochalpen

Tagungsgebühr: 50€ pro Teilnehmer

## Spezielles zum Tagungsort

Balderschwang ist winzig, ruhig, leicht zu finden, eingebettet in liebliche Landschaft mit kernigen Elementen (Nagelfluhkette). Fußläufig und auch für Kinderwagen geeignet sind reichlich Wandermöglichkeiten vorhanden. Im Hotel hängen Wanderkarten ausgebreitet, in denen jeder Anregungen für sanften Tourismus findet.

Das Hotel liegt oberhalb der einzigen Straße. Von außen wirkt es wenig attraktiv, weil immer wieder Anbauten und Nutzungsänderungen vorgenommen wurden. Von innen ist es gediegen und schön. Für mittlere Wünsche ist alles geboten!

Frau Meyer hat das Hotel 2014 von ihren Eltern übernommen und führt es seitdem als Bio-Hotel. Bereits seit 2002 wollte ihr Vater nicht mehr nur Edel-Fleischteile bei der Metzgerei kaufen sondern hatte die Idee, die Tiere im Ganzen direkt beim Bauern zu kaufen. Die Verarbeitung eines ganzen Tieres ohne viel Abfall zu produzieren funktioniert am besten, wenn man es am Buffet anbietet. Deshalb haben Meyers die gesamte Verpflegung auf Buffetform umgestellt.

Bald danach sind auch alle Fertigprodukte und Geschmacksverstärker aus dem Sortiment verschwunden, danach hat sich Bio langsam eingeschlichen. Sie haben mehr und mehr Lebensmittel im Bioladen eingekauft, weil ihnen die konventionelle Variante nicht mehr gefallen hat. Bei der Hotelübernahme haben Meyers sich entschieden, Mitglied im Verein der BioHotels zu werden. Das bringt z.B. folgende Standards mit sich:

1. Alle Speisen und Getränke sind zu 100% aus zertifizierter biologischer Landwirtschaft. Regionale und Biolandprodukte bekommen den Vorzug. Das Hotel selbst ist ebenfalls zertifiziert und wird jährlich 1mal mit einer angemeldeten Kontrolle von der ABECERT und einmal mit einer nicht angemeldeten Stichprobe kontrolliert. Dafür wird ein Bauplan mit allen Lagerräumen erstellt und dann anhand der gekochten Menüs und der vorhandenen Lieferscheine überprüft, ob die Ware in Bioqualität vorhanden ist und war.
2. Die Körperpflegeprodukte im Haus (Shampoo, Seife, Öle, Kosmetikartikel für die Behandlungen) sind zertifizierte Naturkosmetik.
3. Nachhaltigkeit: Mindestanspruch ist atomfreier Ökostrom, ausschließlicher Einsatz von Papieren aus Recycling oder nachhaltiger Waldwirtschaft. Außerdem wird ein pro Kopf-Verbrauch an CO<sup>2</sup> pro Gast/Nacht errechnet und mit den Kollegen verglichen.

Weil Meyers noch relativ neu dabei sind, ist das Energiekonzept noch nicht ausgereift, doch in Arbeit und wird ständig verbessert.

Es gibt natürlich auch vegetarische Mahlzeiten und sogar auch vegane, wenn gewünscht.

**Sich von Bio-Produkten zu ernähren und darüber hinaus auch in anderen alltäglichen Bereichen ökologisch zu handeln ist praktischer Artenschutz vom Feinsten! Jeder von uns kann und sollte dazu beitragen, wenn wir unsere übrigen Artenschutzbemühungen gegenseitig ernst nehmen wollen! Indem wir die Tagung in einem Bio-Hotel durchführen, tragen wir aktiv zu mehr Artenschutz bei und unterstützen ausserdem mit unserer Anwesenheit die intensiven regionalen Bestrebungen für sanften Tourismus.**

## Exkursionen und Abendprogramm

### 53. Jahrestagung 12.-18.6.2017 in Balderschwang

#### Exkursionen

- Mo 12.6.17   Anreise, kleine fußläufige Wanderungen auf eigene Faust, Ideen im Ifenblick reichlich vorhanden
- Di 13.6.17   Grasgehrenhütte – Riedberger Horn – Wannenkopf – Grasgehrenhütte  
ca. 400hm Aufstieg. Geführt von Henning Werth
- Mi 14.6.17   Ostrachtal ab Hinterstein bis Giebelhaus, Rückfahrt mit Wanderbus möglich  
[www.wechs.net/busverkehr](http://www.wechs.net/busverkehr). Hintersteiner Buckelwiesen, Naturdenkmal Eisenbreche,  
Steinadler und Murmeltiere, sehr attraktive Landschaft. Geführt von H. Werth
- Do 15.6.17   Oberstdorf – Nebelhornbahn Höfatsblick / Edmund-Probst-Haus 1927m  
Wanderung Koblat – je nach Schneelage bis Engeratsgundsee bzw. Großer und  
Kleiner Daumen. Kl. Daumen nur für Schwindelfreie, sehr Trittsichere!  
Ab Bahnstation bis Gr. Daumen ca. 400hm, nur für Trittsichere. Geführt von H. Werth
- Fr 16.6.17   Führung mit Revierleiter der Bayerischen Staatsforsten (Forstbetrieb Sonthofen)  
Hubert Heintl ins Birkhuhngebiet mit Info zur speziellen Biotoppflege für Raufußhühner  
und Besucherlenkung
- Sa 17.6.17   Scheuenalpe – Scheuenpass – Piesenkopf – Rückweg über Dinigörenalpe, ca. 600hm  
Aufstieg. Führung durch H. Werth mit Informationen über die alpwirtschaftliche  
Nutzung des Piesenkopfes und der Piesenkopfmoore

#### Abendprogramm

- Mo 12.6.17   20:00 Uhr Rolf Eberhart, Geschäftsführer Naturpark Nagelfluhkette  
stellt den Naturpark „vor der Haustür“ vor und Schutzgüter/Projekte
- Di 13.6.17   20:00 Uhr Henning Werth, Dipl. Biologe, Gebietsbetreuer Allgäuer Hochalpen  
stellt die „Vogelwelt des Oberallgäus“ vor
- Mi 14.6.17   20:00 Uhr Gemütlicher Abend mit Bildervorträgen von Ernst Zbären und  
Robert Mayer, AG Schwarzstorchschutz im Oberallgäu, Hobbyfotograf
- Do 15.6.17   20:00 Uhr Dr. Norbert Schäffer, 1. Vors. Gesamt-LBV, öffentlicher Vortrag zu  
„Aktuelles aus dem Naturschutz in Bayern“ – die Diskussion zum Riedb. Horn  
und Alpenplan wird konkret ausgeführt
- Fr 16.6.17   17:00 Uhr Hauptversammlung (ohne Vortrag)
- Sa 17.6.17   20:00 Uhr Rückblick und Ausblick (nächster Tagungsort)

**Wetter- und terminbedingte Änderungen vorbehalten!**

Anmeldung zur 53. Monticola-Jahrestagung

12. - 18. Juni 2017 in Balderschwang

**Erste Anmeldung an Monticola**

per E - Mail: kontakt@monticola.org

per Post: Dr. Hubert Holland, Karl-Christ-Str.30

D - 69118 Heidelberg

Name .....

Anschrift .....

Telefonnummer .....

E-Mail .....

In Begleitung von .....

Anreise mit Auto/Bahn: Ankunft am.....um ca. .... Uhr

Abreise am ..... um ca. .... Uhr

Ich nehme an den geführten Exkursionen teil.....  
(bitte mit ja oder nein antworten)

....., am.....2017 .....

Unterschrift

## Zweite Anmeldung an Bio-Berghotel, Balderschwang

**(bis 10.2.2017)**

per E-Mail: [info@berghotel-ifenblick.de](mailto:info@berghotel-ifenblick.de)

per Post: Bio-Berghotel Ifenblick, Gschwend 49

D – 87538 Balderschwang

Name.....

Anschrift.....

Telefonnummer.....

E - Mail.....

In Begleitung von.....

Anreise mit Auto/Bahn: Ankunft am.....um ca.....Uhr

Abreise am.....um ca.....Uhr

Ich benötige folgendes Quartier: Einzelzimmer Doppelzimmer

Besondere Wünsche .....

Zutreffendes bitte deutlich kennzeichnen

....., am ..... 2017 .....

Unterschrift